

Bezeichnung **M9 IP40 Kabeldose, Polzahl: 3, 3.0 - 4.0 mm, nicht schirmbar, löten, IP40**
 Produktgruppe **M9 IP40 Serie 711**
 Bestellnummer **99 0076 100 03**

Abbildung	Maßzeichnung	Polbild (Steckseite)												
		<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>X</th> <th>Y</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>-1,55</td> <td>0,00</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>0,00</td> <td>1,55</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>1,55</td> <td>0,00</td> </tr> </tbody> </table>		X	Y	1	-1,55	0,00	2	0,00	1,55	3	1,55	0,00
	X	Y												
1	-1,55	0,00												
2	0,00	1,55												
3	1,55	0,00												

Die Einzelteildarstellung finden Sie auf der nachfolgenden Seite.

Technische Daten

Allgemeine Kennwerte

Steckverbinder-Bauform	Kabeldose
Steckverbinder Verriegelung	schrauben
Anschlussart	löten
Anschlußquerschnitt (mm)	max. 0.25 mm ²
Anschlußquerschnitt (AWG)	max. 24
Kabeldurchlass	3.0 - 4.0 mm
Obere Grenztemperatur	85 °C
Untere Grenztemperatur	-40 °C
Zolltarifnummer	85369010

Elektrische Kennwerte

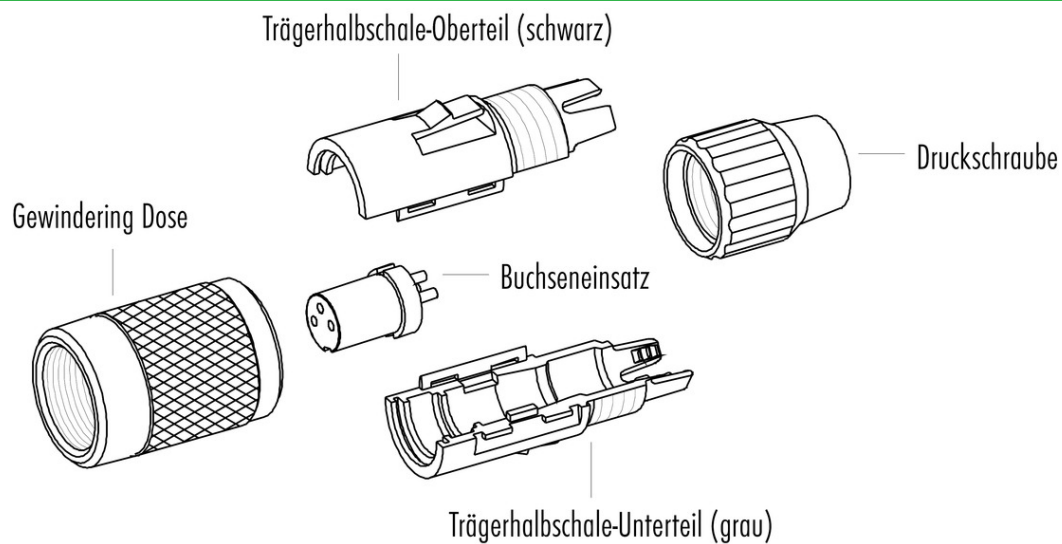
Bemessungsstrom (40°C)	4 A
Bemessungsspannung	125 V
Bemessungs-Stoßspannung	1500 V
Verschmutzungsgrad	1
Überspannungskategorie	II
Isolierstoffgruppe	III
Isolationswiderstand	≥ 10 ¹⁰ Ω
EMV-Tauglichkeit	nicht schirmbar
Schutzart	IP40
Mechanische Lebensdauer	> 500 Steckzyklen

Werkstoffe

Material Kontakt	CuSn (Bronze)
Kontaktoberfläche	Au (Gold)
Material Kontaktkörper	PA (UL94 V-0)
Material Gehäuse	PA
Material Verriegelung	CuZn (Messing vernickelt)
REACH SVHC	CAS 7439-92-1 (Lead)

Bezeichnung	M9 IP40 Kabeldose, Polzahl: 3, 3.0 - 4.0 mm, nicht schirmbar, löten, IP40
Produktgruppe	M9 IP40 Serie 711
Bestellnummer	99 0076 100 03

Einzelteildarstellung



Achtung: max. Drehmoment des Gewinderings im Flanschsteckverbinder: 50cNm (handfest)

Bezeichnung	M9 IP40 Kabeldose, Polzahl: 3, 3.0 - 4.0 mm, nicht schirmbar, löten, IP40
Produktgruppe	M9 IP40 Serie 711
Bestellnummer	99 0076 100 03

Security notices

Der Steckverbinder darf nicht unter Last gesteckt oder getrennt werden. Eine Nichtbeachtung sowie unsachgemäße Verwendung kann Personenschäden zur Folge haben.

Die Steckverbinder sind für Einsatzbereiche im Anlagen-, Steuerungs- und Elektrogerätebau entwickelt worden. Die Überprüfung, ob die Steckverbinder auch in anderen Einsatzgebieten verwendet werden können, obliegt dem Anwender.

Steckverbinder, die in Stromkreisen mit berührunggefährlichen Spannungen eingesetzt werden, dürfen nur von, oder unter Aufsicht von Personen, die eine elektrotechnische Ausbildung besitzen, unter Berücksichtigung der geltenden Bestimmungen und Normen montiert und benutzt werden.

Zum Verriegeln des Kabelsteckverbinders mit dem Gerätesteckverbinder wird der Gewinding „handfest“ (ca. 50 cNm) angezogen.